

**VERREIBUNG PHYLLITIS bzw. ASPLENIUM SCOLOPENDRIUM**  
**bzw. Scolopendrium vulgare (Hirschzungenfarn)**

Ausgangstoff: junger Blatttrieb und älteres Blattstück mit Sori aus dem Garten

Abkürzung: Scolov.

**C1**

- (1) Δ zäh Nur die Harten kommen in den Garten.

Δ Zäh wie Leder, hart wie Kruppstahl (3. Reich)

Was bedeutet das?

*Ja, das ist meine Natur. Ich widerstehe fast allem. Ich überlebe (fast) alles. Ich bin das Überlebenselixier. Ich bin nicht unterzukriegen und nicht kleinzukriegen.*

Hast Du das, was als Resilienz bezeichnet wird?

*Ich bin Resilienz hoch zwei.*

*Du weißt, dass ich ein Relikt aus einer anderen Zeit bin?*

Ja.

*Ich habe schon so vieles gesehen und erlebt, da habt Ihr überhaupt keine Vorstellung davon.*

Δ Ehrfurcht (vor etwas unvorstellbar Größerem)

- (2) Kannst Du uns ein bisschen dorthin mitnehmen?

*Es würde Euch nichts bringen. Wichtig ist meine (Heil-)Kraft, die ich dadurch entwickelt habe.*

Welche ist das?

*Das ungeheure Durchhaltevermögen („ruthlessness“). Ich verleihe Durchhaltekraft in (scheinbar oder tatsächlich) aussichtslosen Situationen wie z.B. im KZ.*

Δ Film „Das Leben ist schön“

*Es ist eine Durchhaltekraft, die man nur haben kann, wenn man gelernt hat, über den Dingen zu stehen; wenn man sich „herausziehen“ und auf eine andere Ebene begeben kann. Ich unterstütze Euch, diese Ebene zu erreichen und durchzuhalten, wenn es extrem schwierig ist. Wenn es sooo leicht ist, zum Opfer zu werden.*

Δ Opferdasein

- (3) *Es ist so leicht, in ein Opferdasein zu gehen, wenn man in einer Situation der Machtlosigkeit ist. Ich gebe die Kraft, aus einer solchen Situation eine der Stärke zu machen.*

Wie gelingt das?

*Nur auf einer höheren Ebene.*

Gedanken an Situation aus früheren Zeiten, wo ich machtlos war, mich machtlos fühlte.

*Ich verleihe die Fähigkeit, das Beste aus allem zu machen. Auch aus Tatsachen und Situationen, die Du zwar gerne ändern würdest, aber einfach nicht kannst.*

- (4) *Ich zehre von altem Wissen. Alte, gereifte Seelen wissen viel mehr, haben Erfahrung und gehen daher viel gelassener mit vielem um.  
Ich bringe Euch dieses Geschenk der Gelassenheit durch Erfahrung, vielleicht sogar Altersweisheit.*

In welchen Situationen und für wen bist Du daher hilfreich?

*In solchen, wo es scheinbar keinen Ausweg gibt.*

Δ syphilitisch?

- (5) *Ich war ein stolzer Baum und muss mich nun mit einer Nische begnügen, aber das ist o.k., weil ich meinen Wert kenne. Ich bin alt genug, um zu wissen, dass Wert nichts mit äußerer Größe zu tun hat.*

Δ „Was Du dem geringsten unter meinen Brüdern getan hast, das hast Du mir getan.“

*Ich bringe Dich auf das Niveau, wo Du weißt und spürst, dass Ihr alle gleich wert seid und alle eins.*

- (6) *Ich bringe Vertrauen in den Prozess des Lebens, dass alles in Ordnung ist, wie es ist, und nichts umsonst. Dass alles Schlimme sein Gutes hat.*

*Ich versöhne mit den Polaritäten und die Polaritäten.*

Wie können die Polaritäten versöhnt werden?

*Indem sie sich noch weiter voneinander weg und quasi „hintenherum“ bewegen und wie bei einer Kugel auf der Rückseite wieder zusammentreffen.*

Das ist schwer zu verstehen.

*Ja, weil Ihr linear denkt und nicht zyklisch. Aber alles, was negativ ist, wird auf der anderen Seite positiv. Alles, was sich aus einer Mittelposition entfernt, trägt immer beides in sich, das „Gute“ und das „Böse“.*

Das ist hochphilosophisch. Was hat das mit Deiner Heilkraft zu tun?

*Das werdet Ihr noch hören.*

**C2** (zeitl. Rahmen wurde durch vielen input völlig gesprengt)

- (1) *Ich bin sehr hart und sehr weich zugleich; ich habe gelernt, die Polaritäten auszugleichen und sie zu vereinen.*

Das hört sich sehr spannend und erstrebenswert an, aber was bedeutet das genau?

*Es war und ist ein sehr langer Weg dorthin, und es bedeutet, sein Ego zu verlieren, es aufzugeben, weil es nicht wichtig ist, weil es komplett unwichtig ist.*

Warum haben wir es dann und warum ist das Aufgeben so wichtig?  
(Irgendwie kann ich das Gehörte/Empfangene nicht mehr erinnern ...)

*Das ist es, das ist das Problem: Weil Ihr es nicht hören wollt. Es erscheint Euch gar zu schwierig.*

- (2) *Ohne dass Ihr Euer jeweiliges Ego aufgibt, werdet Ihr als Menschheit nicht mehr weiterkommen. Das muss Euch jetzt klar werden. Ihr seid „on the edge“. Einerseits könnt Ihr Veränderungen nicht mehr aufhalten, sie sind bereits im Gange – andererseits müsst Ihr Wege finden, wie Ihr dabei überlebt (wenn Ihr dies wollt); so wie wir Urweltpflanzen damals.*

*Es geht darum, sich selbst, die jeweils individuellen Vorteile aufzugeben und aus dem Blick zu nehmen, um das zu sehen, was für das größere Ganze wichtig und gut und förderlich ist. Und das ist meine Botschaft an Euch, dass es darum geht und wie Ihr dies erreichen und schaffen könnt. Und wie Ihr dadurch und danach Euren Platz in Schönheit einnehmen könnt.*

*Gebt mich als Heilmittel, wenn jemand hier einen push / Anstoß für die letzten Hürden braucht.*

Hilfst Du also nur, wenn jemand auf einem spirituellen Weg etwas weiter fortgeschritten ist?

*Ja, interessanterweise dienen wir sog. niederen Pflanzen eher den geistig etwas höher entwickelten Menschen.*

- (3) Das ist alles sehr spannend und viel zu verdauen ...

*Es geht auch darum, den Spagat hinzubekommen zwischen Aufgeben des Egos und dem Engagement für einen als „richtig“ erkannten Weg. Wenn ein größerer Entwicklungssprung ansteht, gibt es immer und grundsätzlich Richtungsstreits: das Althergebrachte und –gedachte bäumt sich auf, will sich wehren. Die, die schon etwas mehr und weiter sehen, wollen ihre neuen Ideen, den von ihnen als besser erkannten Weg umsetzen.*

- (4) *In diesen Richtungsstreits bin ich Wegweiser.*

Wie das?

*Ich bin ein Katalysator dafür, den neuen Ideen, die auf größere Einsichten gründen und ein erweitertes Wissen und Erkenntnisse beinhalten, den Weg zu ebnen.*

Wer sind dann diejenigen, denen Du mit Deiner Heilkraft nützt?

*Die, die den Weg schon etwas weiter gegangen sind, die, die Individuation bereits hinter sich gelassen haben und bereit sind, für das größere Ganze zu denken und zu handeln. Die, die sich selbst zurückstellen wollen um aller Willen.*

Δ Die Letzten werden die Ersten sein.

Wo braucht so jemand noch Unterstützung?

*Nun ja, Ihr habt den Spruch „Der Geist ist willig, das Fleisch ist schwach“. Ich unterstütze diejenigen, die zwar erkennen, worum es geht, die aber immer wieder zu träge sind und „den Arsch nicht hochkriegen“. Oder die immer wieder in die alteingefahrenen Gleise zurückfallen. Hier und in solchen Situationen schenke ich meine Zähigkeit und Durchhaltekraft.*

*Ich helfe, die Trägheit zu überwinden und den Einsatz für das als richtig Erkannte zu erhöhen. Damit erhöhen sich gleichzeitig die Überlebenschancen aller.*

(5) Bitte um Erklärung.

*Du musst Dich, Dein Ego hintanstellen, dann bist Du wieder an vorderer Position – weil alles zyklisch ist – und führst den neuen Prozess an.*

Bitte mehr dazu?

*Die alten (Schein-)Autoritäten verlieren mehr und mehr an Kraft, also diejenigen, die auf große Egos ihre Macht gründen und dort, wo sich der Kreis wieder schließt, am Ende eines Zyklus, werden sie herausfallen – und „die Letzten werden die Ersten sein“. Ihre Zeit ist um, abgelaufen. Die alten Akteure, die die Zeichen der Zeit nicht erkannt haben, werden herausfallen aus dem Spiel.*

*Dies ist aber ein längerer Prozess, in dem Ihr Euch als Menschheit aber jetzt gerade befindet.*

Wo genau unterstützt Du uns in diesem Prozess?

*Dabei, ihn immer besser zu erkennen. Und ich verleihe die Kraft, Teil der Lösung zu sein und sein zu wollen.*

Δ Autoimmunerkrankungen

(6) Was hat es damit auf sich?

*Autoimmunerkrankungen (AIE) entstehen, wenn man den eigenen Weg zwar tief innen kennt, aber ihn nicht geht. Und ich gebe die Impulse, die es braucht, um die nötigen Korrekturen vornehmen zu können bei denjenigen, die bereits auf einer etwas höheren geistigen Ebene sich befinden.*

So bist Du ein Mittel bei AIE?

*Ja, bei Menschen, die sich bei spirituellen Lösungen ihrer Probleme selbst im Weg stehen und dort blockiert sind. Durch die Weigerung, die massiv benötigte Kurskorrektur vorzunehmen, greifen sie sich schließlich auf der physisch-materiellen Ebene selbst an.*

So ist Adlerfarn mehr bei Ca und Du mehr bei AIE angezeigt?

*So könnte man es grob sagen.*

Danke, dass Du uns so viel erzählst!

*Autoimmun bedeutet eigentlich „gegen sich selbst immun“ – dies tritt in Erscheinung bei Menschen, die gegen ihre eigene innere Stimme immun sind, die nicht genügend auf ihr Höheres Selbst hören.*

### C3

- (1) Wie kommt es zu dieser „Taubheit“ für die eigene innere Stimme?

(Schweigen)

*Ich bin ein Schamanenkraut. Insofern bin ich in der Lage, auf ganz anderen Ebenen zu wirken und Dinge aufzulösen, als Ihr Euch das vorstellen könnt.  
Ich stelle die unterbrochene Verbindung her zu Eurem Höheren Selbst, so dass Ihr die Absicht, wegen der Ihr hier seid, wieder wahrnehmen könnt.*

Das ist ein großes Versprechen!

*Ja – und ich löse es ein.*

Wie und in welcher Form sollen wir Dich dazu gebrauchen?

- (2) *Hab' Du mich bei allen schamanischen Sitzungen dabei als C4-Pulver und folge Deiner inneren Stimme, wie Du es jeweils einsetzen solltest.  
Ansonsten gib' zunächst die C40 in allen Fällen, die nach mir rufen.*

Δ Hart im Nehmen sein

Wie passt das jetzt hier?

*Ich halte viel aus, sehr viel!*

*Die Energie, die in meinem kranken Zustand fürs Verdrängen verwendet wird bzw. im Aushalten von Traumafolgen gebunden ist, ist immens. So viel hat nicht jeder zur Verfügung. Daher bin ich ein Heilmittel für diejenigen, die großes Leid „gewählt“ haben, um (endlich) einen Durchbruch zu erzielen.*

- (3) *Ich bin für verzweifelte Seelen, die es endlich schaffen wollen.*

Was schaffen?

*Aus einer Opferrolle herauszukommen, um selbstbestimmt ihren Beitrag auf der Erde und in diesem Leben zu leisten.*

Und an einer AIE zu leiden, heißt, es (wieder) nicht zu schaffen?

*Nein, die AIE zeugt von dem Kampf, der geführt wird. Also davon, welcher Kampf geführt wird.*

Nämlich?

*Der, auf die nächsthöhere Ebene zu gelangen mit größter Kraftanstrengung und unter Einsatz des eigenen Lebens. Das „Ergebnis“ könnt Ihr nicht von außen und auf körperlicher Ebene erkennen.*

*Die Seele möchte über sich hinauswachsen und ihrem eigenen Ruf folgen – gegen alle Widerstände und Blockaden. Das ist der Kampf bei einer AIE.*

- (4) *Die AIE ist nur äußerer Anzeiger, dass hier jemand gegen sich selbst kämpft. Und sie zeigt, dass er viel Kraft hat und sich einen großen Schritt vorgenommen hat. Denn die Gegenkräfte sind stark. Das kann nur jemand schaffen, der eben zäh durchhalten kann.*

*Eine AIE ist ein starkes Statement für „Ich-will-es-jetzt-schaffen!“*

*Das Bedürfnis nach Befreiung von allen bisher einschränkenden Bedingungen hat ein ausreichend großes Maß erreicht. Jetzt ist die Zeit der Entscheidung.*

- (5) *Wer sich tief auf mich, auf meine Heilkraft einlässt, kann erleuchtet werden.*

Und was heißt das?

*Frei zu werden vom Ego und nur noch der inneren Stimme, dem Höheren Selbst oder wie immer man es nennen mag, zu folgen und dabei das größere Ganze im Blick zu haben.*

Das ist kein geringes Ziel!

*Nein, bedenke mein Alter!*

Bei so viel spirituellen Themen: Was unterscheidet Euch Urweltpflanzen von den Harzen?

*Wir besitzen Altersweisheit, unsere Erfahrungen stammen aus sehr, sehr langen Zeitabschnitten. Die Harze sind sozusagen Konzentrate, d.h. ihre spirituelle Weisheit stammt aus einer räumlichen Verdichtung.*

Und was ist der Unterschied?

*Letztendlich keiner, da es Zeit und Raum in letzter Konsequenz nicht gibt.*

- (6) Aber so für unsere raum-zeitliche Sphäre?

*Wir Urweltpflanzen haben über den Zeitstrahl verteilt unsere Erfahrungen gesammelt, die Harze höherer Pflanzen verdichten das Vorhandene über die räumliche Dimension.*

Ja, aber was ist der Unterschied auf unserer menschlichen vierdimensionalen Ebene genau?

*Eine sehr gute Frage. Bei uns alten Pflanzen steht das Durchhalten über längere Zeit im Vordergrund, um ein Ziel zu erreichen. Bei den Harzen geht es um die Konzentration auf ein wesentliches Thema, also die Verdichtung.*

C4

(Zwischenfall kurz vor Verreibung bei deren Vorbereitung: volle Teetasse umgeworfen mit weitreichenden Folgen, evtl. sogar bleibenden Schäden)

- (1) Noch geschockt durch den Vorfall: wie eine Unachtsamkeit so weitreichende Folgen haben kann und wie ich praktisch schon den nächsten Un-Fall vorprogrammiere durch ein heikles (Teetassen-)Setting.

*So macht Ihr das immer – und merkt gar nicht, wie Ihr die nächste Katastrophe schon vorbereitet.*

*Gut, dass Du es jetzt gemerkt hast! Ein Fortschritt ...*

*Ihr stellt Euch Eure Fallen selbst und macht Euch dann zum Opfer.*

Was hast Du damit zu tun?

*Ich schärfe Euren Blick für solche Situationen, wo Ihr genau das mit irreparablen Schäden tut.*

Doch wenn wir unser Uns-zum-Opfer-machen sehen, bleiben ja immer noch die brenzligen Situationen.

- (2) Ja, Ihr stolpert von einer solchen Situation in die nächste ... bis Ihr aufwacht. Und bei diesem Aufwachen unterstütze ich Euch; bei mehr Gewahrsein, bei einer übergeordneten Sicht der Dinge, dabei, Zusammenhänge zu erkennen zwischen Ursache und Wirkung.

Erzähl' mehr: Was genau ist Deine Aufgabe, Deine Heilkraft?

*Ich bin ein „Bewusstseinsmacher“. Wenn Ihr lange genug in dieselben Fallen gelaufen seid, dieselben Schleifen gedreht habt – und die langen Erfahrungen habe ich durch meine Jahrmillionen alte Existenz –, dann kommt der Punkt, wo Ihr aufwacht, wo Ihr nicht mehr wollt, und es auch nicht mehr geht. Wo Ihr nach einer Veränderung lechzt.*

- (3) Was ist dann der Unterschied zu **Equis.**, wo es auch um die alten Schleifen und neue Wege geht?

*Besonders ich als Asplenium (Scolo-v.) helfe in den besonders schweren, existenzgefährdenden Situationen, bei Menschen, die in einer wirklich als verzweifelt empfundenen Lage sind.*

*Was ist mein Weg? Was und wo ist mein Platz – jetzt in oder nach einer Katastrophe? Die erlebte Katastrophe kann persönlich oder allumfassend sein.*

*Es ist eine Situation oder (Lebens-)Phase, wo es darum geht: Wie komme ich da durch, wie halte ich es aus, durchaus auch: wie überlebe ich und wie kann ich gleichzeitig neuen, tragfähigen Boden unter den Füßen bekommen.*

*Nicht umsonst verreibst Du mich gerade jetzt, wo nicht wenigen der Boden unter den Füßen weggezogen wird und womöglich alles zusammenbricht (Anm.: Corona-Krise mit Lock-down).*

- (4) Da, wo es ums (wirtschaftliche, ja auch) Überleben und Resilienz, Durchhaltekraft und Zähigkeit geht, in persönlichen oder allgemeinen Weltkrisen, wo es dieser Eigenschaften bedarf, setzt mich ein.

Was genau bewirkst Du?

*Ich ver helfe zur größeren Perspektive, zum weitreichenderen Blick auf das große Ganze. Auch zur Akzeptanz dessen, was ist, und sei es auch noch so schlimm. Und v.a. dazu, den Blick zu weiten über den momentanen Augenblick hinaus. Dazu, dass die derzeitige Krise Ausdruck dessen ist, dass es einer Veränderung bedarf und dass ein neuer Platz gefunden werden kann und wird.*

- (5) *Das ist meine Unterstützung bei einer äußeren Krise, die eine innere bewirkt. Es gibt jedoch auch Situationen, wo eine äußere Krise nicht (mehr) erkennbar ist. Es gibt jedoch auch Menschen, bei denen lange zurückliegende Traumata einen permanenten inneren Krisenzustand erzeugt haben, der ihnen ihre Lebensgrundlage entzieht. Auch sie benötigen viel Durchhaltekraft für ihre „innere Hölle“; ich kann sie Ihnen geben.*

Kannst Du solche Traumafolgen auch auflösen?

*Natürlich gibt es viele Trauma heilende Mittel – je nach Situation. Setzt mich ein, wenn es aus einer länger dauernden, bedrohlichen Situation herrührt und/oder aus der Ahnenlinie begründet ist. D.h. wenn es mit einem allumfassenderen Thema zu tun hat und nicht „nur“ individuell-persönlich ist.*

- (6) *Denkt daran: bei uns alten Pflanzen geht es immer irgendwie und auf irgendeiner Ebene ums Überleben. Und um Situationen, die auf irgendeiner Ebene nicht überlebbar erscheinen und die länger andauern.*

*Und denkt auch daran: Es gibt keinen Täter. Die Suche nach einem Täter ist unergiebig, weil sie ins Opferdasein führt.*

*Und weil „Täter“ und „Opfer“ auf der Rückseite der Kugel (Ihr erinnert Euch?) eins sind. So ist das Einzige, was in solchen Situationen, für die ich Euch als Heilmittel diene, hilft, sich auf eine höhere Ebene zu begeben und hinter die Kugel zu schauen, wo die Polaritäten sich auflösen.*

Danke, es ist alles da!

*Es ist immer alles da!*